

31. Musiklager 2019

Bellmund/Sutz-Lattrigen - Gals - Meinisberg - Mörigen/Ins - Orpund - Port - Safnern - Siselen

P R E S S E D O S S I E R

1. Das OK

Das Lager mit Namen Musiklager Seeland wird von den Musikgesellschaften Bellmund/Sutz-Lattrigen, Gals, Meinisberg, Mörigen-Ins, Orpund, Port, Safnern und Siselen organisiert. Für die Durchführung ist der Verein Musiklager Seeland mit einem selbständigen Leiterteam verantwortlich. Die Organisation erfolgt unabhängig von den ordentlichen Vereinsstrukturen und absolut ehrenamtlich. Die Lagerleitung besteht aus folgenden Gruppen (Doppelfunktionen nicht berücksichtigt):

- Vorstand (OK/Lagerleitung; 7 Personen)
- Musikkommission (5 Personen)
- Ortsvertreter (10 Personen)
- Im Lager werden immer mindestens 18 erwachsene Personen anwesend sein (10 Musik/Administration, 3 Küche, 7 Registerleiter, 12 Hilfsleiter ü18).

2. Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind die Jungbläserinnen, Jungbläser sowie jüngeren Mitglieder der zehn Stammvereine.

Teilnehmerzahlen:

	ohne	mit Lagerleitung /Küche
1989	35	
1990	42	
1991	56	
1992	55	
1993	70	
1994	82	
1995	61	
1996	56	
1997	50	
1998	55	
1999	54	67
2000	63	77

2001	64	78
2002	68	85
2003	49	63
2004	65	80
2005	55	69
2006	74	89
2007	87	102
2008	80	95
2009	77	102
2010	100 Neuer Rekord	124
2011	77	96
2012	69	89
2013	74	98
2014	82	102
2015	84	104
2016	67	89
2017	69	90
2018	60	81
2019	????	????

Seit dem 10. Musiklager sind ehemalige Lagerteilnehmer als OK-Mitglieder oder Lagerleiter dabei (gegenwärtig: 3). Generell gibt es eine ständige Erneuerung (Alte kommen nicht mehr, Junge kommen neu).

Die Jugendlichen machen zwischen 0,5 und über 10 Jahren Musik. Das Alter liegt zwischen 10 bis über 20 Jahren.

3. Ziele

- * musikalische Weiterbildung der Jungbläserinnen und Jungbläser
- * Förderung der musikalischen Unabhängigkeit (im Lager sind sie quasi Solisten; im Verein dagegen ist die Gefahr gross, einfach den Erwachsenen 'nachzuspielen')
- * den Jungen etwas bieten
- * der Öffentlichkeit zeigen, dass die Musikgesellschaften etwas für die Jugend tun.

4. Klassenaufteilung

Das Musiklager wird in zwei Niveaus geführt. Damit soll dem Können des Einzelnen entgegengekommen werden. Die Abstufung soll Über- und Unterforderung soweit als möglich vermeiden helfen.

- B-Band	Die Jüngeren (C-Gruppe) Und Mittleren	5 Stücke zusammen 4 Stücke für B allein
- A-Band	Die Besten und jene, die bald in den Stammverein eintreten können	Spielen 9 Stücke zusammen

Geprobt wird:

- in den beiden Bands
- im Register (7 musikalische Leiter, 8 professionelle Registerleiter, 13 Hilfsleiter)
- allein (Selbststudium)

5. Musik

Pro Tag sind rund 6 Stunden Musik geplant (abgestuft je nach Alter). Ziel und Höhepunkt ist das Schlusskonzert, für das eine Woche lang intensiv geprobt wird.

Das Schwergewicht liegt traditionsgemäss – aber nicht ausschliesslich - auf Unterhaltungsmusik. Wir hoffen

- dass dies den Jungen gefällt (fetziges Repertoire) und
- im Schlusskonzert einen roten Faden ergibt.

Weitere musikalische Elemente sind:

- Hilfsleiterkurs (siehe nächstes Kapitel)
- Theorie: Es werden täglich Theorieblöcke durchgeführt (Lagermotto, etc.).
- Lagerwettbewerb: Neu wird ein (für alle obligatorischer) Ensembles-Wettbewerb durchgeführt
- Unterhaltung: In der Freizeit werden Sport und Spiel angeboten, teilweise kombiniert mit Musik (Film)
- Grundausbildung (theoretisches Wissen vermitteln)
- gelegentlicher Workshop für Dirigenten/Registerleiter

6. Hilfsleiterkurs

Der 1992 erstmals durchgeführte Hilfsleiterkurs hat sich sehr bewährt. Ausgangspunkt war, dass die Besten zu wenig gefordert worden sind. Einerseits wollten wir diesbezüglich Abhilfe schaffen, andererseits kann man den grossen Rest der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch nicht einfach überfordern. Die Lösung heisst: Hilfsleiterkurs.

Die betroffenen Jugendlichen werden im Lager als Lehrer(in) eingesetzt. Sie betreuen

- während etwa 1 Stunde pro Tag
- in Absprache und unter Aufsicht der Registerlehrer
- je etwa 1-3 Schüler(innen)

Damit helfen wir den Schwächeren und fördern die Guten: Die Schwächeren erhalten eine zusätzliche Ausbildung in einer Kleingruppe, die Älteren erhalten eine spezielle Aufgabe und Verantwortung.

Die Hilfsleiter(innen) sind erstmals 1992 grundlegend ausgebildet worden. Seither erfolgt in jedem Jahr eine Repetition. 1994 wurde eine zweite Gruppe zu Hilfsleitern(innen) ausgebildet; weitere Hilfsleiterkurse fanden in den Jahren 1995, 1998, 2000, 2002, 2004, 2008, 2010, 2013, 2015 und 2017 statt - offensichtlich ein Bedürfnis. Im Lager werden die Hilfsleiter/-innen zweifach betreut:

- Durch den jeweiligen Lagerleiter, dem sie zugeordnet sind
- an einer täglichen Hilfsleitersitzung.

Ab 2009 werden die Hilfsleiter durch professionelle Registerleiter ergänzt, welche von Sonntag Vormittag bis Mittwoch Mittag die Registerproben beider Korps leiten und so zu einer deutlichen Qualitätssteigerung beitragen.

7. Rahmenprogramm

Zur Entspannung/Abwechslung wird ein Rahmenprogramm geboten. Dieses besteht beispielsweise aus

- Ausflug
- Sport (Fussball, Volleyball und Tischtennis sind sehr beliebt)
- Postenlauf
- Brätle
- Schwimmbad
- Spiele.

8. Verpflegung und Administration

Den Jugendlichen werden drei Mahlzeiten pro Tag abgegeben. Dafür zeichnet ein dreiköpfiges Team (Leitung: Rahel Wälti) verantwortlich. Die Küchenmannschaft profitiert von zahlreichen Naturalgaben (Spenden).

Die Jugendlichen müssen bei der Tages-Arbeit mithelfen. Es existiert eine Ämtli-Liste (Abwaschen, WC-Tour, Gang-Tour, Zimmer putzen etc.)

Ein für die Unterkunft zuständige Person (Tamara Schmid) sorgt für jene Sachen, die in einem Lager dieser Grössenordnung unumgänglich sind:

- Innerer Dienst: Duschen, Sauberkeit
- Sauberkeit im Haus: Esslokal, Zimmer, WC etc.
- Tagwache/Nachtruhe
- Dafür besorgt sein, dass jede(r) täglich an der frischen Luft ist.
- Disziplin, Pünktlichkeit

Die Verantwortliche wird von einem Tageschef unterstützt.

Das Lager gilt als sehr günstig. Es wird im Wesentlichen wie folgt finanziert:

- Elternbeiträge (Fr. 180.- für das 1. Kind, Fr. 110.- für die weiteren Kinder in Ausbildung, Fr. 70.- für Hilfsleiter/-innen)
- Vereinsbeiträge (beteiligte Musikgesellschaften, pro Kind)
- Naturalgaben
- Unterstützungsbeiträge Einwohnergemeinden
- Spenden (Sponsoren, Firmen, Bürgergemeinden, Musikfreunde, Kollekte).

9. Allgemeines Tagesprogramm

08.00 Tagwache

08.15 Morgenessen

09.00 Musik
12.00 Mittagessen
13.00 Rahmenprogramm
15.30 Musik
19.00 Nachtessen
20.30 Rahmenprogramm (Jüngere, Freizeit) / Probe A-Band
22.00 Nachtruhe Jüngere
24.00 Nachtruhe Ältere

10. Die Highlights unseres Musiklagers

- 1989 35 Jugendliche, Saanenmöser, Sommer, Wetter: Nass-kalt
Erstmalige Austragung des Musiklagers, das auf eine Idee von Philipp Martin zurückgeht
Gründungs-OK-Mitglieder: Hänzi Kurt, Jenni Fritz, Jenni Vreny, Martin Philipp, Martin Theo, Oppliger Margrit, Schwab Heinz, Krähenbühl Markus
Besuch des Konzertes der Nationalen Jugend Brass Band (B-Formation)
- 1990 42 Jugendliche, Les Bayards, Frühling, Wetter: Nass-kalt und Schnee
Etliche (unverschuldete) Krankheitsfälle
Schaffung eines Lagerwettbewerbes (Solos und Gruppen)
Organisation eines Konzertes des Brass Quartetts Volcano (dreifacher Schweizer Meister)
Neuer Leiter: Manfred Gnägi
- 1991 56 Jugendliche, Eriz, Frühling, Wetter: Nass-kalt und Schnee
Markante Zunahme der Anmeldezahlen
Bildung von vier Niveaus (mittels Schaffung der Klassen 1 und 4)
Organisation eines Konzertes der beiden Profi-Flötisten Andreas Finger (Soloflötist Symphonieorchester Bern) und Matthilde Leemann-Guanter (Musiklehrerin in Thun)
Lagerspruch: Supermegaaffengeil
- 1992 55 Jugendliche, Adelboden, Sommer, Wetter: Nass-kalt
Hilfsleiterkurs
Besuch des Konzertes der Nationalen Jugend Brass Band (B-Formation)
Experte: Jean-Pierre Moresi, Sekretär Musikkommision Eidgenössischer Musikverband
Neue Leiter: Stephan Gnägi, Anna Stauffer
Lagermotto: Atmen heisst leben
Lagerspruch: 'Nid gräne'
- 1993 70 Jugendliche, L'Auberson, Sommer, Wetter: nass-kalt
Erstmalige Teilnahme der Musikgesellschaft Orpund
Markante Zunahme der Anmeldezahlen
Organisation eines Konzertes mit Markus Linder (Es-Horn)
Experte: Markus Linder, Musiklehrer SMPV (Es-Horn)
Gründungsmitglied Heinz Schwab ist Ende 1992 zurückgetreten. Er wird ersetzt durch Toni Kuhn (Orpund)
Lagermotto: Musik bringt Freude ins Leben

Lagerspruch: ein kurzer Applaus; Tschüss und weg

- 1994 82 Jugendliche, Conthey, Sommer, Wetter: super
Markante Zunahme der Anmeldezahlen
Zweiter Hilfsleiterkurs
Organisation eines Konzertes mit Martin Kunz (Klarinette)
Experte: Martin Kunz
Lagermotto: Musik macht Schule
Tolle Ambiance am Abend ('Plaza')
- 1995 61 Jugendliche, Reconvilier, Sommer, Wetter: super
Rückgang der Anmeldezahlen, da "Gründergeneration" erstmals nicht mehr dabei ist
Dritter Hilfsleiterkurs
"Erkältungs"-Epidemie
Besuch des Schlusskonzertes des Spiel Inf Rgt 13 (Seeländer Regimentsspiel, Militärmusik)
Experte: Paul Hofer, Präsident Musikkommision Bernischer Kantonal-Musikverband
Lagermotto: Das Dritte Ohr - Vom Hören der Welt
Manfred Gnägi ist als Leiter zurückgetreten, Kurt Hänzi wird aus beruflichen Gründen für 1 Jahr beurlaubt
Neue Leiterin: Marlis Mäder
- 1996 54 Jugendliche, Meiringen, Sommer, Wetter: wieder einmal Musiklager-Wetter (nass-kalt)
Rückgang der Anmeldezahlen, da die meisten Vereine keine neuen Jungbläser/-innen haben Organisation eines Konzertes mit Christoph Lindenmann (Schlagzeuger)
Experte: Kurt Barben, Kurschef Verband Bernischer Jugendmusiken
Lagermotto: Musik bereichert das Leben
Uraufführung Musiklager-Marsch von Toni Kuhn
Anna Stauffer ist als Lagerleiterin zurückgetreten.
Neue Leiter/in: Roland Kuhn (neuer Feldweibel) und Rosemarie Kuhn
- 1997 50 Jugendliche, Reconvilier, Sommer, Wetter: mehrheitlich schön
Erstmals keine neue Unterkunft (wie 1995)
Stabilisierung der Anmeldezahlen
Organisation eines Konzertes mit einem Saxophon-Trio.
Erstmals zwei Experten: Andreas Moser (Bettlach) und Claude Muller (Elsass)
Lagermotto: Der Mensch braucht Musik
Stephan Gnägi ist im März zurückgetreten. Neuer Leiter sind Heinz Küffer und Loni Pelschimofski
Erstmals Postenlauf durchgeführt
- 1998 55 Jugendliche, Meiringen, Sommer, Wetter: abwechslungsreich
Jubiläumsanlässe 10 Jahre Musiklager (Besuchstag, Apéro etc.)
Organisation eines Konzertes mit Thomas Rüedi, Euphonium (Begleitung: Sally Rüedi)
Experte: Thomas Rüedi, Musiker, Dirigent und Komponist
Lagermotto: 10 Jahre Musiklager - Danke!

Postenlauf

Die Gründungsmitglieder Kurt Hänzi und Markus Krähenbühl sowie Toni Kuhn sind nach dem Lager 1997 zurückgetreten. Neue Leiter sind Maja Marolf und David Perrottet.

Erstmals werden damit ehemalige Bläser und Hilfsleiter zu OK-Mitgliedern befördert.

Vierter Hilfsleiterkurs (8 Personen)

Uraufführung des Marsches "10 Jahre Musiklager" von Toni Kuhn

- 1999 54 Jugendliche, Reconvilier, Sommer, Wetter: abwechslungsreich
Organisation eines Konzertes mit dem Euphonic Tuba Quartett Luzern
Experte: Remo Capra, Luzern
Lagermotto: Muttersprache Musik
Philipp Martin (er hatte 1988 die Idee, ein solches Lager durchzuführen) und Heinz Küffer sind zurückgetreten. Erstmals dabei ist Eric Burkhard, wieder dabei ist Toni Kuhn.
Das OK hat nach dem 10. Lager Bilanz gezogen und sich eine neue Organisation gegeben.
Postenlauf (Schlussabend) von Hilfsleitern organisiert
Erstmals (11. Lager!) regnet es am Schlusskonzert kurz vor 19 Uhr (Besammlung im Haus)
Lagerspruch: "Nämlech"
- 2000 63 Jugendliche, Zweisimmen, Sommer, Wetter: nass-kalt (so schlimm wie noch nie)
Konzertes mit einem Quartett (2 Trompeten, 2 Posaunen) aus Deutschfreiburg
Experte: Bruno Hayoz
Lagermotto: Musik dient der Menschlichkeit
Erstmalige Teilnahme der Musikgesellschaft Port
Neue OK-Mitglieder: Martin Rösch (Port) und Christoph Erlacher (Schlagzeug)
Alfred Schweizer (Twann), einer der bedeutendsten zeitgenössischen Schweizer Komponisten, schreibt ein Werk für unser Musiklager: den HipHop für Bläser (Uraufführung am Schlusskonzert)
Postenlauf und Schlussabend
Fünfter Hilfsleiterkurs (sieben Teilnehmer)
- 2001 66 Jugendliche, Charmey, Sommer, Wetter: gemischt
Konzert: Posaunenquartett Glissando
Experte: Bruno Schüpbach, Aarwangen
Lagermotto: Musik ist Leben
Gemeinsamer Besuch einer Schokoladenfabrik
Neue OK-Mitglieder: Sascha Hinni, Daniel Rippstein, Eva Spycher und Ursi Tschilar. Die beiden Gründungsmitglieder Fritz Jenni und Vreny Jenni (nach 12 Musiklagern) sowie Loni Pelschimofski und Eric Burkhard sind nach dem letzten Lager zurückgetreten.
Schlussabend
- 2002 68 Jugendliche, Reconvilier, Sommer, Wetter: sommerlich
Konzert: Klassisches Bläserquintett "Quintetto Misto"
Experte: Markus Morgenegg, Bern

- Lagermotto: Kinder brauchen Musik
 Neue OK-Mitglieder: Nicole Bourquin, Natalie Hofmann, Kurt Roth, Nadja Dietrich, Maja Sommerhalder, Simone Winkelmann
 Nach dem letzten Lager sind zurückgetreten: Rosmarie Kuhn, Toni Kuhn, Maja Martin-Marolf, Eva Spycher
 Sechster Hilfsleiterkurs (5 Teilnehmer)
 Erstmals Schlusskonzert in Port
- 2003 48 Jugendliche, Reconvilier, Sommer, Wetter: gut
 Erstmals Filmabend organisiert (Brassed off, Evita)
 Experte: Ueli Kipfer, Kaltacker
 Lagermotto: Intelligent mit Musik
 Minigolfturnier
 Neue OK-Mitglieder: Daniela Blösch, Angela Hämmerli, Markus Tschilar, Yvonne Meier
 Nach dem letzten Lager sind zurückgetreten: Nadja Dietrich, Margrith Oppliger, Daniel Rippstein und Simone Winkelmann
 Erstmals Schlusskonzert in Gals
- 2004 66 Jugendliche, Jaun, Sommer, Wetter: unterschiedlich
 Filmabend organisiert
 Experte: Beatrice Ryser, Münchenbuchsee
 Lagermotto: Musik wischt den Staub von den Herzen
 Erstmals Teilnahme der Musikgesellschaft Meinisberg
 Die Musikgesellschaft Twann ist wegen Auflösung nicht mehr dabei
 Nach dem letzten Lager sind zurückgetreten: Marlise Mäder und Yvonne Meier
 Neue OK-Mitglieder: Andreas Moser und Katrin Schlup
 Kurt Roth und Markus Tschilar sind beurlaubt.
 Siebter Hilfsleiterkurs
- 2005 55 Jugendliche, Zweisimmen, Sommer, Wetter: immer besser
 Erstmals A- und B-Band (kein Gesamtspiel)
 Filmabend organisiert
 Platzkonzert in Zweisimmen
 Badi-Ausflug und Bräteln am Mittwoch
 Experte: Ueli Zurbuchen (Ringgenberg) und Pedro Ruchti (Krattigen)
 Lagermotto: Musik ist Lebensqualität
 Notensponsoren für sämtliche Kompositionen
 Andreas Moser, David Perrottet, Katrin Schlup und Maja Sommerhalder sind beurlaubt (ebenso kurzfristig Markus Tschilar)
 Nach dem letzten Lager sind zurückgetreten: Maja Sommerhalder
 Neue OK-Mitglieder: Roman Schwab, Reto Kunz
 Schlusskonzert in Port (777-Jahr-Jubiläum)
- 2006 74 Jugendliche, Zweisimmen, Sommer, Wetter: sonnig
 Neu im OK dabei sind die MG Mett und Siselen (sowie Gäste der MG Erlach)
 Gesamtspiel wieder eingeführt (ein gemeinsames Werk)
 Filmabend organisiert
 WM-Final und kleiner Final angeschaut
 Platzkonzert in Zweisimmen
 Badi-Ausflug und Bräteln

- Experte: Markus S. Bach, Saanen
 Lagermotto: Musik muss sein
 Roland Kuhn, Daniela Blösch, David Perrottet, Katrin Schlup und Christoph Erlacher sind beurlaubt
 Neue OK-Mitglieder: Marcel Schwab, Nathalie Wyttenbach, Angela Remy
 Als Schlagzeugleiter dabei: Christian Kyburz (Buchs AG)
 Nach dem letzten Lager ist zurückgetreten: Nicole Bourquin
 Schlusskonzert erstmals in Gampelen
- 2007 87 Jugendliche, Vercorin, Sommer, Wetter: schön-schlecht-schön
 Neuer Teilnehmerrekord (87 Jugendliche, insgesamt 103 Personen)
 Neu im OK dabei ist die MG Erlach
 Neuorganisation der Lagerleitung (OK, Musikkommission, Ortsvertreter)
 Kein Gesamtspiel wegen der riesigen Anzahl Teilnehmer
 Platzkonzert in Vercorin
 Experte: Edi Zurwerra, Brig
 Lagermotto: Wer Musik macht, hat mehr vom Gehirn
 Erstmals Lagerpost (Text und Bilder) unter www.bielertagblatt.ch
 Erstmals Workshop für Dirigenten/Registerleiter
 David Perrottet und Christoph Erlacher sind beurlaubt
 Neue Lagerleiter: Natascha Schwab
 Neuer Leiter Küche: Roman Schwab
 Nach dem letzten Lager ist zurückgetreten: Ursula Tschilar (Leiterin Küche)
 Schlusskonzert erstmals in Worben
- 2008 79 Jugendliche, Torgon, Sommer, Wetter: schlecht-gut-schlecht
 Jubiläum 20 Jahre Musiklager mit diversen Ueberraschungen
 Auftragskomposition Jambo Africa von Mario Bürki
 T-Shirt für Konzert (Sponsor: Berner Jugendtag)
 Ansage: Christoph Borer & Lou
 OK unverändert
 Beurlaubt: Moser, Roth, Perrottet, Erlacher
 Kein Gesamtspiel
 Experte: Klaus Zehnder, Eriswil
 Lagerpost unter www.bielertagblatt.ch
 Bericht im Regionalfernsehen Telebielingue
 Workshop für Dirigenten/Registerleiter
 Lagermotto Jugend + Musik
 Schlusskonzert in Port
 Achter Hilfsleiterkurs
- 2009 77 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: gut-schlecht-gut
 Nach dem letzten Lager zurückgetreten: Kurt Roth, David Perrottet.
 Beurlaubt: Moser, Erlacher
 Kein Gesamtspiel
 Erstmals professionelle Registerleiter (SO – MI):
 Experte: Registerleiter
 12 Gäste aus Grindelwald/Lauterbrunnen (Ueberbrückung ermöglicht den Aufbau eines eigenen Lagers im Jahr 2010)
 Lagerpost unter www.bielertagblatt.ch
 Workshop für Dirigenten/Registerleiter

Lagermotto Musik im Hirn
Schlusskonzert in Port

- 2010 100 Jugendliche, Engelberg, Sommer: Wetter: mittel bis gut
Neuer Teilnehmerrekord (insgesamt 124 Personen, inkl 3 Gäste)
Beurlaubt: Moser, Erlacher (gelten als ausgetreten)
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Mörigen-Ins neu als Trägerverein dabei
19 Gäste sowie 3 Ortsvertreter aus Grindelwald/Lauterbrunnen/Wengen
(Ueberbrückung ermöglicht den Aufbau eines eigenen Lagers im Jahr 2011)
Lagerpost unter www.bielertagblatt.ch
Lagermotto: Musik bewegt
Neunter Hilfsleiterkurs mit 7 Personen
Platzkonzert in Engelberg
Erstmals Besuch der Polizei (angebliche Lärmbelästigung eines holländischen Hoteliers); Regeln sind aber eingehalten, wie Polizei bestätigt; andere Nachbarn rühmen Ende Woche Musik und Disziplin
Couvert von Orpund nach Wingreis landet in Taiwan
Schlusskonzert in Port
Konzert Ensemble zur Einweihung des neuen Spieplatzes in Engelberg
Oktober: Besuch einer Probe des Berner Symphonieorchesters (18 Pers.)
- 2011 77 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: ziemlich gut
Roland Kuhn ist nach dem letzten Lager zurückgetreten. Martin Rösch ist neu zuständig für Administration, Marcel Schab gehört neu als Logistikleiter dem OK an. Michael Zangger gehört neu dem Küchenteam an.
Unter dem Namen Muwolü (Musikwochenende Lüttschinentäler) haben die ehemaligen Oberländer Gäste nun ein eigenes Lager gegründet (Abschlusskonzert am Pfingstmontag).
6 Jugendliche aus Bellmund als Gäste im Lager.
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Dirigent und SZ-Leiter Christian Kyburz fällt wegen Geburtstagsgeschenk (Reise) aus. Ersatz: Sascha Hinni (Dirigent) und Markus Neuweiler (Drums)
Lagerpost unter www.bielertagblatt.ch
Lagermotto: Musik ist geistige Anspannung, nicht bequemer Genuss.
Telebielingue sendet am FR Bericht aus dem Musiklager
Schlusskonzert in Port
- 2012 69 Jugendliche, Fieschertal, Sommer, Wetter: ziemlich gut
6 Jugendliche aus Bellmund als Gäste im Lager.
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Lagermotto: Jugend + Musik (im Hinblick auf die Volksabstimmung zum Gegenentwurf zur Initiative j + m)
Urlaub: Martin Gerber
Demission Natalie Hofmann (OK, Kassierin) nach dem Lager
Schlusskonzert in Port
Verköstigung von 30 Pfadfindern aus Belgien, die ohne Geld und Verpflegung losgeschickt wurden (im Gegenzug schälen sie 30 Kg Kartoffeln)

Porträt in Regionalzeitung Aletsch-Goms

- 2013 74 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: Schön, Bise
Bellmund wird als Stammverein aufgenommen
25. 3. 2013: Gründung des Vereins Musiklager Seeland
Jubiläum 25 Jahre Musiklager mit diversen Ueberraschungen
Auftragskomposition The States of Water von Mario Bürki; er dirigiert
Wiederholung am Schlusskonzert
T-Shirt für Konzert
Flashmob zur Begrüssung am Konzert
Grosszügige Spenden durch Basel Tattoo Charity, Berner Jugendtag, j+ m
und ehemalige JM Bözingen
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Lagermotto: 25 Jahre Musiklager Seeland – Danke!
Urlaub: Markus Tschilar + Michael Zangger
Demission Daniela Blösch, Martin Gerber, Roman Schwab, Natascha Schwab,
Angela Hämmerli nach dem Lager
Neu im OK ab Lager 2013: Andrea Tschannen (für Natalie Hofmann), Thomas
Müller (als vorübergehender Ersatz für Markus Tschilar)
Zehnter Hilfsleiterkurs mit 6 Musikantinnen
Konzert Ensemble zur Einweihung des neuen Dorfplatzes von Port
Besuch Kurt Hunziker (Vorstand BKMV)
- 2014 80 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: nass-kalt
Austritt Erlach als Stammverein
Rücktritt 5 Leiter nach Lager 2013 (Küchenchef Roman Schwab, Natascha
Schab, Angela Hämmerli, OK-Mitglied Daniela Blösch und Martin Gerber).
Ersatz: Küchenchef Michael Zangger, Sascha Zangger, Héléana Syfrig,
Jennifer Dubach, Thomas Müller (nun fix im OK, nachdem er im Vorjahr
interimistisch war) und Alexandra Schwab (interimistisch im OK, da Markus
Tschilar weiterhin beurlaubt ist).
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Teilnehmerrückgang Solistenwettbewerb
Lagermotto: Musik tut gut!
Erstmals Lehrerkonzert durchgeführt
Besuch Delegation Seeländischer Musikverband (Michel Graf, Stefan Kurzo)
Fussball-Rap zur Eröffnung des Konzerts
B-Band: Besuch der Schoggi-Fabrik Cailler in Broc
- 2015 83 Jugendliche, Jaun, Sommer, Wetter: heiss
Rücktritt von 3 Leitern nach Lager 2014 (Markus Tschilar, Héléana Syfrig und
Sascha Zangger).
Ersatz Rahel Wälti und Hans Zangger.
Alexandra Schwab nun fix im OK (OK somit unverändert)
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Lagermotto Musik verbindet
Gäste des Jugendspiels Buchs

Partnerschaft mit Seeländischem Musikverband (Patronat)

- 2016 67 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: super
Rücktritt von Thomas Müller nach Lager 2015 aus Vorstand.
Neuer Feldweibel ist Jan Wernli
Rücktritt von Jenny Dubach (und Michael Boss) nach Lager 2015 aus Küche
Neu in Küche: Dickey und Sandro Althaus
Instrumentenpflege mit Frank Blaser (Musik Beat Zurkinder AG)
Produktion Lagerfilm (Renato Anneler, Loly)
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Experte: Registerleiter
Lagermotto Klang ist Erleben
Gäste des Jugendspiels Buchs
Rücktritte nach 2016: Dickey und Sandro Althaus, Michael Zangger, Hans Zangger, Andrea Tschannen
- 2017 69 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: durchzogen und kühler
Erstmalige Teilnahme beim Programm j+m (Jugend und Musik)
Neu Obligatorischer Ensemble-Wettbewerb statt Solisten-Wettbewerb
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Lagermotto Klang ist Leben
Gäste des Jugendspiels Buchs, der Stadtmusik Biel sowie weiterer Seeländer Vereine
Neu: Fw Simon Lüthi (für Urlaub von Jan Wernli), Martina Gerber (Kasse), Jonas Rösch (Direktion; als Ersatz für Reto Kunz, der aber weiterhin Lagerleiter ist), Tamara Schmid (als kurzfristiger Ersatz für Angela Remy), Rahel Wälti, Claudine Wälti, Katharina Ziswiler, Cornelia Jakob
Urlaub: Thomas Müller, Natalie Wytttenbach, Jan Wernli, Angela Remy
Austritte per GV 2017: Thomas Müller, Alexandra Schwab
Erstmals mit Armbändli (Kennzeichnung Alter)
- 2018 60 Jugendliche, Broc, Sommer, Wetter: Sonne pur und trotzdem nicht zu heiss
Jubiläum 30 Jahre Musiklager Seeland
Auftragskomposition, Marco Nussbaumer: Robots (Uraufführung am Konzert)
Konzert Molotow Brass / Apéro für Ehemalige / sensationelles Apéro-Bufferet
Jäckli (Hoodie) für alle Teilnehmer gekauft
Wimpel für Notenständer (Konzert)
Erstmals Mittwoch Nachmittag und Abend frei von Musik
Mehr Gesamtproben bis Mittwoch / weniger Gesamtproben anfangs Woche
Professionelle Registerleiter (SO – MI)
Lagermotto: 30 Jahre Musiklager Seeland – Danke!
Gäste des Jugendspiels Buchs, der Stadtmusik Biel sowie weiterer Seeländer Vereine
Tamara Schmid übernimmt Ressort Unterkunft (ehemals Fw). Kim Weber neu in der Küche (für Cornelia Jakob)
Urlaub: Jan Wernli, Natalie Wytttenbach
Austritte per GV 2018: MG Scheuren, MG Mett, Angela Remy, Natalie Wytttenbach
Lagermotto: «Nein – Doch – Aah»
Erstmals ohne Wettbewerb
Lagerbändeli verbessert (Stoff und Mulasee-Aufdruck)

2019 ?? Jugendliche, Jaun, Sommer, Wetter: ???

Wieder mehr Gesamt- und/oder Satzproben bis Mittwoch

Professionelle Registerleiter (SO – MI)

Gäste des Jugendspiels Buchs, der Stadtmusik Biel sowie weiterer Seeländer Vereine

Urlaub: Rahel Wälti, Claudine Wälti

Generationenwechsel eingeläutet: Im und nach dem Lager 2018 haben Theo Martin und Martin Rösch einen Generationenwechsel eingeläutet. Das Lager 2019 wird letztmals von der alten Crew durchgeführt werden. Die Nachfolger begleiten die Lagerleitung 2019 und übernehmen ab 2020 die alleinige Verantwortung: Jonas Rösch (Gesamtleiter), Reto Tschannen, Franca Schiffmann, Sandro Schafer und Patrizia Rösch. Letztes Lager für Theo Martin, Martin Rösch, Christian Kyburz, Reto Kunz sowie Maja Schacher Rösch (Hilfsleiterin).

Patronat:

